Kreis
Rendsburg-Eckernförde

18.11.2026

Medieninformation

Energiewende als Standortfaktor

RENDSBURG. Wie kann die Energiewende neue Unternehmen und Arbeitsplätze in den Kreis Rendsburg-Eckernförde bringen? Um diese Frage geht es am 1. Dezember 2026 von 14.30 bis 17 Uhr im Kreistagssaal in Rendsburg. Zur Informations- und Netzwerkveranstaltung „Die Energiewende als Standortchance: Unternehmen im Kreisgebiet ansiedeln“ laden die Wirtschaftsförderungs-gesellschaft Rendsburg-Eckernförde und der Kreis gemeinsam alle Interessierten ein.
Die Energiewende eröffnet neue Chancen für die wirtschaftliche Entwicklung der Region. Wo erneuerbare Energien erzeugt und leistungsfähige Stromnetze ausgebaut werden, können attraktive Standorte für neue Unternehmen entstehen. Gleichzeitig müssen geeignete Gewerbeflächen gefunden, Infrastruktur ausgebaut und die Planungen der Kommunen aufeinander abgestimmt werden.
Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen mehrere Fachvorträge. Staatssekretär Joschka Knuth erläutert die Pläne für ein „Net Zero Valley Schleswig-Holstein“. Mit dieser europäischen Initiative sollen Regionen gezielt bei der Ansiedlung von Unternehmen unterstützt werden, die klimafreundliche Technologien herstellen. Steffen Volk, Projektleiter des Clean Energy Valley Schleswig-Holstein, stellt die regionale Zusammenarbeit zur wirtschaftlichen Nutzung erneuerbarer Energien vor und Klaas Fröhlich, Projektleiter des Regionalentwicklungskonzepts, erläutert, wie Kommunen gemeinsam geeignete Gewerbeflächen entwickeln und dabei bestehende Verkehrs- und Energieinfrastruktur nutzen können.
Landrat Ingo Sander, WFG-Geschäftsführer Kai Lass und Kai Schlimbach, Fachbereichsleiter Regionalentwicklung, Bauen und Umwelt des Kreises, freuen sich auf den Austausch mit den Teilnehmenden. „Die Transformation zur klimaneutralen Wirtschaft gelingt nur im Zusammenspiel von Unternehmen, Kommunen und Politik. Jetzt kommt es darauf an, Energieinfrastruktur und Flächenentwicklung strategisch zusammenzudenken. Mit unserer Veranstaltung schaffen wir den Rahmen, um die Chancen für die Region zu nutzen,“ sagt Kai Lass, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Rendsburg-Eckernförde.
Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten. Um Anmeldung bis zum 24. November 2026 wird gebeten unter:
https://wfg-rd.de/de/veranstaltungen/event/die-energiewende-als-standortchance-unternehmen-im-kreisgebiet-ansiedeln.

Verantwortlich für diesen Pressetext:
Susanne van den Bergh, Pressesprecherin | Kreis Rendsburg-Eckernförde | Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg
Telefon 04331 202-899 | E-Mail: pressestelle@kreis-rd.de | www.kreis-rendsburg-eckernfoerde.de